

Inhaltsverzeichnis

Vorwort — V

1	Die Tätigkeit der Emigranten-Selbsthilfe von ihrer Gründung bis zum Kriegsanfang — 1
1.1	Die Pogromnacht vom 9. zum 10. November 1938 — 1
1.2	Schweden als Asylland vor dem zweiten Weltkrieg — 2
1.3	Die Jüdische Gemeinde in Stockholm und ihre Hilfsarbeit — 9
1.4	Friedrich Salomon „Fritz“ Hollander (1915–2004) — 12
1.5	Die Zionisten in Schweden — 17
1.6	KPD, Volksfrontpolitik und die Juden — 19
1.7	Wolfgang Steinitz (1905–1967) — 24
1.8	Der Aufruf vom November 1938 — 30
1.9	Die Konstituierung der Emigranten-Selbsthilfe — 35
1.10	Die Arbeit beginnt — 37
1.11	Die Kulturarbeit der Emigranten-Selbsthilfe bis zum Ausbruch des Krieges — 47
1.12	Der erste Tätigkeitsbericht der „E-S“ – ein Jahr erfolgreicher Arbeit — 62
2	25 lange Jahre Die Emigranten-Selbsthilfe von Kriegsbeginn bis 1973 — 65
2.1	Quellen — 65
2.2	Mitglieder und Vorstand — 65
2.3	Die Finanzen der Emigranten-Selbsthilfe — 70
2.3.1	Einnahmen und Ausgaben — 70
2.3.2	Spenden — 74
2.3.3	Der Chanukka(h)-Markt — 81
2.3.4	Schlussbetrachtung — 85
2.4	Sozialarbeit — 85
2.4.1	<i>Mitteilungen</i> – das „geistige Band“, und die Beratungsstelle — 86
2.4.2	Die Arbeitsvermittlung „Helft Emigranten durch Aufträge“ — 100
2.5	Karitative Arbeit — 108
2.5.1	„Beihilfe“ — 108
2.5.2	Krankenhilfsdienst und ärztliche Betreuung — 111
2.5.3	Hilfsbedürftige helfen Hilfsbedürftigen — 116
2.5.4	„Der starke Anstieg der Hilfstätigkeit 1945“ — 121
2.5.5	Hilfsaktionen nach 1945 — 136
2.6	Schadensersatzansprüche und Wiedergutmachung — 139
2.7	Die Heimfrage. Vom Kollektivhaus zum Pflegeheim — 146

2.8	Die Kulturarbeit — 150
2.8.1	Die Veranstaltungen — 151
2.8.2	Alle Jahre wieder: Chanukka und Purim — 153
2.8.3	Theater und Film — 159
2.8.4	Konzerte, Musikabende, Opernarienabende und ... — 164
2.8.5	Vorträge — 171
2.8.6	Sprachunterricht und Gymnastikkurse — 186
2.9	Schlussbetrachtung — 189
3	Die Emigranten-Selbsthilfe aus der Sicht des schwedischen Sicherheitsdienstes — 196
3.1	Personenakten und systematische Aktenvernichtungen — 196
3.2	Erste Informationen zur Emigranten-Selbsthilfe bei der Polizei — 199
3.3	Spitzel und Denunzianten über die Emigranten-Selbsthilfe — 202
3.4	Sachliche Informationen prägen das Bild der „E-S“ — 206
3.5	„E-S“-Aktive im Blickfeld des schwedischen Sicherheitsdienstes — 211
4	Bild und Selbstbild der Emigranten-Selbsthilfe im Wandel der Zeiten — 228
4.1	Die zeitgenössische Publizistik der Emigranten-Selbsthilfe — 228
4.2	Die Emigranten-Selbsthilfe in der Erinnerung ihrer Funktionäre — 231
4.3	Innerjüdische Auseinandersetzungen — 237
4.4	Die Emigrantenselbsthilfe in der Exilforschung — 242
4.4.1	Walter A. Berendsohn (1884–1984) — 242
4.4.2	Curt Trepte (1902–1990) — 244
4.4.3	Helmut Müssener (* 1936) — 246
4.4.4	Jan Peters (1932–2011) — 252
4.4.5	Die Hintergründe für die stiefmütterliche Behandlung der „E-S“ in der Literatur — 261
4.4.6	Das Bild der Emigrantenselbsthilfe in Schweden heute — 268
5	Anhang — 273
6	Quellen- und Literaturverzeichnis — 314
6.1	Ungedruckte Quellen — 314
6.2	Gedruckte Quellen — 316
7	Personenregister — 325
8	Abbildungsverzeichnis — 332